

## 2017

## APRIL MAI JUNI

## DIE SAMMLUNG

Die Sammlung des Sprengel Museum Hannover wird in einem Rundgang durch die Kunstgeschichte der Moderne von den Anfängen um 1900 bis in die unmittelbare Gegenwart präsentiert:

**Die Werke der Klassischen Moderne** von Picasso, Léger bis Blauer Reiter und Brücke sowie Surrealismus und Neue Sachlichkeit sind in den Räumen des Erweiterungsbaus zu sehen.

**Die Kunst nach 1945** in der oberen Sammlung des Altbaus schlägt einen Bogen vom Informel der Nachkriegskunst bis in die Gegenwart. U. a. mit Arbeiten von Daniel Spoerri, Anna Oppermann, Richard Deacon und Malerei von Francis Bacon, Franz Gertsch und Gerhard Richter.

**Kosmos Schwitters** zeigt den hannoverschen Künstler Kurt Schwitters und sein Umfeld in der unteren Sammlung des Altbaus. Dabei wird seine Merzkunst zum Ausgangspunkt für die Präsentation der Collage und Materialkunst über Fluxus und Nouveau Réalisme durch das 20. Jahrhundert. Darüber hinaus ist die neue Rekonstruktion des Kabinetts der Abstrakten von El Lissitzky zu sehen.

Im Zwischengeschoß sind **Werke von Theo Garve** im Dialog mit Werken von **Max Beckmann** aus der Schenkung von Gerda Garve präsentiert. Theo Garve war Mitte der 1920er-Jahre Schüler von Max Beckmann in Frankfurt. Seine Witwe Gerda Garve vermachte dem Museum 1998 eine Schenkung mit Werken ihres Mannes und Max Beckmann.

## AKTUELLE AUSSTELLUNGEN

Bis 7. Mai

## MANIFESTO

In der Wechseiausstellungshalle wird die Filminstallation von Julian Rosefeldt gezeigt: In 13 verschiedenen Rollen trägt die Schauspielerin Cate Blanchett Manifeste der Avantgarde vor.

**Präsentation von zeitgenössischen Bildern und Skulpturen** aus der Sammlung der Niedersächsischen Sparkassenstiftung mit Werken von Manfred Pernice, Isa Genzken, Rita McBride, Tamara Grcic u. a.

## Niki de Saint Phalle. The Big Shots

Die Präsentation gibt mit der großen „Gwendolyn“, den Modellen des berühmten Tarot-Gartens sowie mit den Schießbildern und Monstern einen Einblick in das Werk der Künstlerin.

## Bei SPRENGELs unterm Sofa

Ein kunterbuntes Sehlabor, das Kindern und Eltern, Lehrern und Schülern spielerische Möglichkeiten bietet, das Museum und seine Sammlung kennenzulernen.

Bis 23. April 2017

## Das Glück der Erde ...

## Zossen, Rösser, Pferde in der modernen Kunst

Der Titel zitiert das alte Sprichwort „Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde“, das bereits zu seiner Entstehungszeit im 19. Jahrhundert einen Sehnsuchtsgedanken ausdrückte nach dem Natürlichen und Elementaren. Die Ausstellung zeigt mit druckgrafischen Werken, Skulpturen und Gemälden der Klassischen Moderne bis in die Gegenwart die stetige Begeisterung und Bewunderung für die Darstellungen des Pferdes.

## APRIL

1. April bis 16. Juli 2017

## Petra Kaltenmorgen. Stand der Dinge

## Fotografie und Installation

Die Motivwelt von Petra Kaltenmorgen (geb. 1964) gewinnt ihre Poesie aus der Reduktion auf wenige, häufig banal anmutende Gegenstände und ihren Ordnungen im Raum. Vermeintlich zufällige Spuren von Vergangenen produzieren eigene, in sich ruhende Wirklichkeiten, die existenzielle Fragen verhandeln. Petra Kaltenmorgen entwickelte in den vergangenen Jahren ein umfangreiches Œuvre, das nun erstmals in einer Museumsausstellung gewürdigt wird. Mit freundlicher Unterstützung der Stiftung Niedersachsen und der Stiftung Horizonte. Zum Werk von Petra Kaltenmorgen erscheint eine Monografie in der Reihe „Kunst der Gegenwart aus Niedersachsen“ der Stiftung Niedersachsen mit einem Text von René Zechlin.



Petra Kaltenmorgen

12. April bis 16. Juli 2017

## Wenzel Storch. Das heisse Eisen der Erinnerung

Durch die Bildwelt des in Hildesheim lebenden Filmemachers und Autors Wenzel Storch weht ein lieblich-rauer Luftzug der Anarchie. 1961 geboren, wurde er mit Filmen wie DER GLANZ DIESER TAGE (1989), SOMMER DER LIEBE (1992) und DIE REISE INS GLÜCK (2004) bekannt. Darüber hinaus entstehen Theaterinszenierungen, Hörspiele und Publikationen wie zum ‚Heidedichter‘ Arno Schmidt. Die Ausstellung führt mit Requisiten, Skizzen, Zeichnungen, Fotografien und Filmsequenzen in den Kosmos des Künstlers ein. Mit freundlicher Unterstützung der Arno Schmidt Stiftung, Bargfeld

Sa 29. April, 14.00 – 17.00 Uhr

So 30. April, 14.00 – 17.00 Uhr

## Griffelkunst

So 2. April, 11.15 Uhr **Führung**

**Kosmos Schwitters** mit Jörg Worat

16.00 Uhr **Konzert**

## ZEITLUPE. Begegnung mit Komponisten Neuer Musik

## Werke des französischen Komponisten Gérard Pesson

(geb. 1958) im Dialog mit Kompositionen von Mahler, Schnittke und Chopin, interpretiert vom Flex Ensemble, Hannover Moderation: Martin Kaltenecker, Musikwissenschaftler, Paris HGMN (Hannoversche Gesellschaft für Neue Musik) in Kooperation mit dem Sprengel Museum Hannover Eintritt 10 €, ermäßigt 5 €, Abendkasse

Di 4. April, 18.30 Uhr **Künstlergespräch**

**Petra Kaltenmorgen im Gespräch mit René Zechlin**, Direktor Wilhelm-Hack-Museum, Ludwigshafen Moderation: Inka Schube, Kuratorin für Fotografie und Medien, Sprengel Museum Hannover

Mi 5. April, 10.15 Uhr **Kunst am Tage**

**Künstlerinnen im 20. Jahrhundert. Behauptung und Selbstverständnis** mit Carmen Putschky

Do 6. April, 12.00 Uhr **20-Minuten-Gespräch**

**Petra Kaltenmorgen, Slow Waltz, 2015** mit Kristina Tieke

So 9. April, 11.15 Uhr **Führung**

**Das Glück der Erde... Zossen, Rösser, Pferde in der modernen Kunst** mit Catharina Hasenclever

Di 11. April, 18.30 Uhr **Eröffnung**

## Wenzel Storch. Das heisse Eisen der Erinnerung

Zur Eröffnung spricht Inka Schube, Kuratorin der Ausstellung Im Anschluss stellt Wenzel Storch sein Werk vor.

Mi 12. April, 16.00 Uhr **Kunst am Tage**

**Künstlerinnen im 20. Jahrhundert. Behauptung und Selbstverständnis** mit Jörg Worat

Do 13. April, 12 Uhr **20-Minuten-Konzert**

## Ein Musiker. Ein Kunstwerk

Musikerinnen oder Musiker des Orchesters im Treppenhaus präsentieren ihre persönliche Interpretation eines Lieblingsbildes mit Mikael Rudolfsson, Posaune

So 16. April (Ostersonntag), 11.15 Uhr **Führung**

**Der Aufbruch in die Moderne. Von Pablo Picasso bis Max Beckmann** mit Catharina Hasenclever

Mo 17. April (Ostermontag), 14.00 Uhr **Führung**

**Von El Lissitzky und Kurt Schwitters. Zwei Künstler im Hannover der 1920er Jahre** mit Jörg Worat

Di 18. April, 18.30 Uhr **Führung**

**Fotografinnen: Petra Kaltenmorgen, Ricarda Roggan und Heidi Specker** mit Kristina Tieke

Mi 19. April, 10.15 Uhr **Kunst am Tage**

**Künstlerinnen im 20. Jahrhundert. Behauptung und Selbstverständnis** mit Kristina Tieke

Do 20. April, 12.00 Uhr **20-Minuten-Gespräch**

**Germaine Richier, Fourmi (Ameise), 1953** mit Patricia Hartmann

Fr 21. April, 15.00 Uhr **Konzert**

## Dein persönliches Notfallkonzert – Wohin mit den Sorgen?

Die kleinen und größeren Notfälle behandelt Das Quartett im Treppenhaus mit einer individuellen Klassik-Infusion. Eintritt frei

So 23. April, 10.30 – 12.00 Uhr **FamilienAktion**

## Museum entdecken: Zu Besuch bei Niki de Saint Phalle

mit Antje Fatterschneider

11.15 Uhr **Führung**

## Das Glück der Erde... Zossen, Rösser, Pferde in der modernen Kunst

mit Jörg Worat

Di 25. April, 18.30 Uhr **Führung**

**Petra Kaltenmorgen. Stand der Dinge** mit Kristina Tieke

Mi 26. April, 16.00 Uhr **Kunst am Tage**

**Künstlerinnen im 20. Jahrhundert. Behauptung und Selbstverständnis** mit Kristina Tieke

Do 27. April, 12.00 Uhr **20-Minuten-Gespräch**

**Julian Rosefeldt, Manifesto, 2016** mit Reinhard Spieler

Sa 29. April, 15.30 – 18.00 Uhr

## MOVE YOUR TOWN 2017 im Sprengel Museum Hannover

Tanzfest der Landeshauptstadt Hannover zum Welttanztag

Filme im Auditorium

15.30 – 16.30 Uhr

## Preisgekrönte Choreografien

Ballett-Gesellschaft Hannover

Der Internationale Wettbewerb für Choreografie Hannover, Europas wichtigste Plattform für den choreografischen Nachwuchs, lädt seit 31 Jahren junge Talente aus der ganzen Welt nach Hannover ein. Gezeigt wird ein spannender Zusammenschnitt von Tanzkreationen der Preisträger.

16.30 – 17.30 Uhr

## Choreographic Captures

Im 60-sekündigen Werbefilm-Format zeigen internationale Choreografen, Tänzer/innen, Film- und (Multi-) Mediakünstler/innen neue ästhetische Wege und visuelle Sprachen für Choreografie und Film.

17.00 Uhr

## Piscis, Choreografie von Monica Garcia Vicente im Calder-Saal

Für das Projekt „Tanzstadt IX – Jetztzeit – Yvonne Georgi – Elektronisches Ballett“ hat Monica Garcia Vicente – inspiriert durch den Lebenslauf Georgis – eine Choreografie erstellt, die die starke, mutige, unabhängige Künstlerin in den Mittelpunkt stellt.

**Informationen** zum Anmeldeverfahren und Kosten der Workshops auf [www.moveyourtown.de](http://www.moveyourtown.de)

So 30. April, 11.15 Uhr **Führung**

**Künstlerporträt: Niki de Saint Phalle** mit Catharina Hasenclever

## MAI

10. Mai bis 27. August

## Präsent: Zwischen den Zeilen.

## Kunst in Briefen von Niki de Saint Phalle bis Joseph Beuys

Der Fokus der Ausstellung liegt auf Künstlerbriefen und -postkarten seit den 1960er-Jahren, unter anderem auf den Briefzeichnungen von Niki de Saint Phalle. Präsentiert werden auch Neuerwerbungen, – eine abstrakte Briefserie von Günther Uecker, „Fettbriefe“ und eine „Schwefelpostkarte“ von Joseph Beuys. Ergänzt wird diese Präsentation durch Leihgaben von Dieter Roth, Hanne Darboven, James Lee Byars, Elena del Rivero, Sophie Calle u. a., die den Umgang mit einem nahezu in Vergessenheit geratenem Medium darstellen. Die Ausstellungsreihe „Präsent“ zeigt Neuankäufe für die grafische Sammlung, die durch die Deutschen Bank ermöglicht werden und diese Ausstellung fördert.

Di 2. Mai, 18.30 Uhr **Gespräch**

## „Im Dialog: DAS FOTO!“

mit Barbara Hofmann-Johnson und Samuel Henne

Moderation: Stefan Gronert, Kurator Fotografie und Medien, Sprengel Museum Hannover

Mi 3. Mai, 10.15 Uhr **Kunst am Tage**

**Wege durch die Moderne.** Von der Abstraktion und Konstruktion, der Gewalt der Expressiven, bis zur Revolution des Alltäglichen mit Catharina Hasenclever

Do 4. Mai, 12.00 Uhr **20-Minuten-Gespräch**

**Niki de Saint Phalle, Saint Sébastien or Portrait of My Lover (Heiliger Sebastian oder Porträt meines Liebhabers), 1961** mit Carmen Putschky

Fr 5. Mai, 15.00 Uhr **Konzert**

## Dein persönliches Notfallkonzert – Wohin mit den Sorgen?

Die kleinen und größeren Notfälle behandelt Das Quartett im Treppenhaus mit einer individuellen Klassik-Infusion. Eintritt frei

So 7. Mai, 11.15 Uhr **Führung**

**Niki de Saint Phalle. The Big Shots** mit Catharina Hasenclever

16.00 Uhr **FamilienKonzert**

## Wie klingt euer Wohnzimmer?

*Hierinspaziert in unser gemütliches Wohnzimmer!*

Flex Ensemble, Klavierquartett und Eva-Maria Kösters, Konzertpädagogin, interpretieren John Cage, Living Room Music

## Bring eure Lieblingsgegenstände mit!

In Kooperation mit dem Sprengel Museum Hannover

Eintritt 2,50 € oder Familienticket 8 €, Abendkasse

Information: [www.flexensemble.com](http://www.flexensemble.com)

Di 9. Mai, 18.30 Uhr **Eröffnung**

## Präsent: Zwischen den Zeilen.

## Kunst in Briefen von Niki de Saint Phalle bis Joseph Beuys

Begrüßung Dr. Reinhard Spieler, Direktor

Es sprechen Dr. Cornelia Wisskirchen, Deutsche Bank AG

Patricia Hartmann, Kuratorin der Ausstellung

Dr. Alessandra Nappo, Kuratorin der Ausstellung

Mi 10. Mai, 16.00 Uhr **Kunst am Tage**

**Wege durch die Moderne.** Von der Abstraktion und Konstruktion, der Gewalt der Expressiven bis zur Revolution des Alltäglichen mit Carmen Putschky

Do 11. Mai, 12.00 Uhr **20-Minuten-Gespräch**  
**Wenzel Storch. Das heiße Eisen der Erinnerung** mit Inka Schube

Sa 13. Mai, 18.00 Uhr **Film und Live Musik**  
**Murnau Festival 2017**  
In Kooperation mit Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, HGMM (Hannoversche Gesellschaft für Neue Musik) und Sprengel Museum Hannover  
Begrüßung und Einführung Gabriele Sand, Sprengel Museum Hannover, Violeta Dinescu, Komponistin, und Roberto Reale, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg  
**18:30 Uhr Nosferatu – eine Symphonie des Grauens**  
**Stummfilm von Friedrich Wilhelm Murnau, 1922**  
Musik Violeta Dinescu (2013), vorgetragen vom Trio Contraste, Rumänien

So 14. Mai, 11.00 Uhr **Film und Live Musik**  
**Murnau Festival 2017**  
Begrüßung und Einführung Gabriele Sand, Sprengel Museum Hannover, Violeta Dinescu, Komponistin, und Roberto Reale, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg  
**TABU – A Story of South Seas**  
**Stummfilm von Friedrich Wilhelm Murnau, 1929 /1931**  
Musik Violeta Dinescu (1988), vorgetragen vom Trio Contraste, Rumänien

11.15 Uhr **Führung und Workshop zum Muttertag**  
**Präsent: Zwischen den Zeilen. Kunst in Briefen von Niki de Saint Phalle bis Joseph Beuys**  
**„Muttermilch“** mit Paritricia Hartmann und Alessandra Nappo  
**„Briefe an die Mütter“** Workshop mit Karoline Bauer  
Für Kinder ab 5 Jahren

Di 16. Mai, 18.30 Uhr **Lesung**  
**„Seelandschaft mit Pocahontas“ und aus Alice Schmidts Tagebuchaufzeichnungen zum gerichtlichen Verfahren**  
Mit Susanne Fischer und Bernd Rauschenbach, Arno Schmidt Stiftung, Bargfeld

Mi 17. Mai, 10.15 Uhr **Kunst am Tage**  
**Wege durch die Moderne.** Von der Abstraktion und Konstruktion, der Gewalt der Expressiven bis zur Revolution des Alltäglichen mit Jörg Worat

Do 18. Mai, 12.00 Uhr **20-Minuten-Konzert**  
**Ein Musiker. Ein Kunstwerk**  
Musikerinnen und Musiker des Orchesters im Treppenhaus präsentieren ihre persönliche Interpretation ihres Lieblingsbildes mit Ruth Kemma, Viola

So 21. Mai, 10.30 – 12.00 Uhr **FamilienAktion**  
**Museum entdecken: Zu Besuch bei Kurt Schwitters**  
mit Julia Speckmann

11.15 Uhr **Führung**  
**Präsent: Zwischen den Zeilen. Kunst in Briefen von Niki de Saint Phalle bis Joseph Beuys** mit Carmen Putschky

16.00 Uhr **Konzert**  
**ZEITLUPE. Begegnung mit Komponisten Neuer Musik**  
**Mit Werken der italienischen Komponistin Clara Iannotta** (geb. 1983) im Dialog mit Kompositionen von Krepplein und Riehm, interpretiert von DU02KW, München  
Moderation Lydia Rilling, Luxemburg  
HGMM (Hannoversche Gesellschaft für Neue Musik) in Kooperation mit dem Sprengel Museum Hannover  
Eintritt 10 €, ermäßigt 5 €, Abendkasse

Di 23. Mai, 18.30 Uhr **Gespräch**  
**„Im Dialog: DAS FOTO“**  
mit Anne Prenzler und Ricus Aschemann  
Moderation: Stefan Gronert, Kurator für Fotografie und Medien, Sprengel Museum Hannover

Mi 24. Mai, 16.00 Uhr **Kunst am Tage**  
**Wege durch die Moderne.** Von der Abstraktion und Konstruktion, der Gewalt der Expressiven, bis zur Revolution des Alltäglichen mit Kristina Tieke

Do 25. Mai (Christi Himmelfahrt), 14.00 Uhr **Führung**  
**Männerblicke/Frauenbilder. Von Edward Munch, Pablo Picasso, Christian Schad bis Max Beckmann** mit Jörg Worat

So 28. Mai, 11.15 Uhr **Kuratorenführung**  
**Präsent: Zwischen den Zeilen. Kunst in Briefen von Niki de Saint Phalle bis Joseph Beuys** mit Alessandra Nappo

Di 30. Mai, 18.30 Uhr **Kuratorenführung**  
**Präsent: Zwischen den Zeilen. Kunst in Briefen von Niki de Saint Phalle bis Joseph Beuys** mit Patricia Hartmann

Mi 31. Mai, 10.15 Uhr **Kunst am Tage**  
**Wege durch die Moderne.** Von der Abstraktion und Konstruktion, der Gewalt der Expressiven, bis zur Revolution des Alltäglichen mit Jörg Worat

## JUNI

3. Juni bis 3. September  
**Produktion. Made in Germany Drei**  
**Kestner Gesellschaft, Kunstverein Hannover Sprengel Museum Hannover**

Im Fokus der dritten Ausstellung »Made in Germany«, die gemeinsam von den drei Institutionen kuratiert wird, liegen die Produktionsbedingungen von Kunst in Deutschland und die Frage, wie geografische, politische und institutionelle Strukturen sowie neue Technologien Voraussetzungen für die Herstellung von Kunst schaffen. In den fünf Jahren seit der letzten Ausstellung ist die postdigitale Generation groß geworden, haben neue Netzwerke, Apps und DIY-Anleitungen die Kunst durchdrungen. In einer Kunstlandschaft mit einer nach wie vor international einzigartigen Institutionendichte ist die deutsche Szene auch Produktionsort dieser jüngsten Kunst. Indem Künstlergruppen, Künstlerinnen und Künstler eingeladen werden, die die Produktion im Besonderen reflektieren, wie durch orts- oder medien-spezifisches Arbeiten, zeigt die Ausstellung in den drei Häusern die aktuelle Situation in Deutschland anhand ausgewählter Positionen. Das Schauspiel Hannover, das Festival Theaterformen und die Kunst-Festspiele Herrenhausen wirken dieses Jahr als beteiligte Institutionen mit.

**Veranstaltungen zu Produktion. Made in Germany Drei**  
Kestner Gesellschaft, Kunstverein Hannover, Sprengel Museum Hannover unter [www.produktionmadeingermany.de](http://www.produktionmadeingermany.de)

Do 1. Juni, 12.00 Uhr **20-Minuten-Konzert**  
**Ein Musiker. Ein Kunstwerk**  
Musikerinnen und Musiker des Orchesters im Treppenhaus präsentieren ihre persönliche Interpretation ihres Lieblingsbildes mit Anne Harer, Geige

Fr 2. Juni **Eröffnung**  
**Produktion. Made in Germany Drei**  
17.00 Uhr Sprengel Museum Hannover  
18.30 Uhr Kestner Gesellschaft  
20.00 Uhr Kunstverein Hannover  
Ab 21.00 Uhr Eröffnungsparty im Künstlerhaus

So 4. Juni (Pfungstsonntag), 11.15 Uhr **Führung**  
**Produktion. Made in Germany Drei** mit Jörg Worat

Mo 5. Juni (Pfungstmontag), 11.15 Uhr **KunstGottesdienst**  
mit Hans-Martin Heinemann, Stadtsuperintendent Hannover

Di 6. Juni, 18.30 Uhr **Kuratorenführung**  
**Wenzel Storch. Das heiße Eisen der Erinnerung** mit Inka Schube

18.30 Uhr **Führung**  
**Produktion. Made in Germany Drei** mit Lisa Felicitas Mattheis

Mi 7. Juni, 10.15 Uhr **Kunst am Tage**  
**Kunst in Briefen von Niki de Saint Phalle bis Joseph Beuys**  
mit Catharina Hasenclever

Do 8. Juni, 12.00 Uhr **20-Minuten-Gespräch**  
**Sophie Call, Prenez Soin de Vous (Passen sie auf sich auf), 2007**  
mit Alessandra Nappo

Sa 10. Juni, 18.00 – 24.00 Uhr **Nacht der Museen**  
18.00 – 20.00 Uhr im Forum  
**Atelier für Klein und Groß** Zum EXPERIMENTIEREN mit Alltagsmaterialien – mit Stoff, Papier und Folien – KLEBEN und TACKERN mit Gabriela Staade und Ilka Wietzke  
Von 19.30 – 24.00 Uhr, jede halbe Stunde  
**Führungen in Sonderausstellungen und der Sammlung des Museums**  
**22.00 Uhr Konzert im Calder-Saal**  
**mit Marcus Schmickler – Fortuna Robbon**  
Eine Konzert-Performance im Rahmen von „Produktion. Made in Germany Drei“ in Kooperation mit Kunst-Festspiele Herrenhausen

So 11. Juni, 11.15 Uhr **Führung**  
**Produktion. Made in Germany Drei** mit Jörg Worat

Di 13. Juni, 18.30 Uhr **Kuratorenführung**  
**Produktion. Made in Germany Drei** mit Gabriele Sand

Mi 14. Juni, 16.00 Uhr **Kunst am Tage**  
**Kunst in Briefen von Niki de Saint Phalle bis Joseph Beuys**  
mit Carmen Putschky

Do 15. Juni 12.00 Uhr **20-Minuten-Gespräch**  
**Das Numen** mit Gabriele Sand

Fr 16. Juni, 15.00 Uhr **Konzert**  
**Dein persönliches Notfallkonzert – Wohin mit den Sorgen?**  
Die kleinen und größeren Notfälle behandelt Das Quartett im Treppenhaus mit einer individuellen Klassik-Infusion. Eintritt frei

So 18. Juni, 10.30 – 12.00 Uhr **FamilienAktion**  
**Museum entdecken: Zu Besuch bei Franz Marc**  
mit Dörte Wiegand

11.15 Uhr **Führung**  
**Produktion. Made in Germany Drei** mit Kristina Tieke

Di 20. Juni, 18.30 Uhr **Gespräch**  
**„Im Dialog: DAS FOTO“** mit Elmas Senol und Degenhard Andrutat  
Moderation: Stefan Gronert, Kurator für Fotografie und Medien, Sprengel Museum Hannover

18.30 Uhr **Führung**  
**Produktion. Made in Germany Drei** mit Patricia Hartmann

Mi 21. Juni, 10.15 Uhr **Kunst am Tage**  
**Kunst in Briefen von Niki de Saint Phalle bis Joseph Beuys**  
mit Catharina Hasenclever

Do 22. Juni, 12.00 Uhr **20-Minuten-Gespräch**  
**Yorgos Sarpountzis** mit Gabriele Sand in Kooperation mit Prof. Dr. Bärbel Schlüter und Studierenden der HBK Braunschweig

So 25. Juni, 11.15 Uhr **Führung**  
**Produktion. Made in Germany Drei** mit Kristina Tieke

Di 27. Juni, 18.30 Uhr **Kuratorenführung**  
**Produktion. Made in Germany Drei** mit Carina Plath

Mi 28. Juni, 16.00 Uhr **Kunst am Tage**  
**Kunst in Briefen von Niki de Saint Phalle bis Joseph Beuys**  
mit Jörg Worat

Do 29. Juni, 12.00 Uhr **20-Minuten-Gespräch**  
**Katia Fudakowski** mit Gabriele Sand in Kooperation mit Prof. Dr. Bärbel Schlüter und Studierenden der HBK Braunschweig

## OsterFerienAktion

Di 18. April bis Fr 21. April, 10.00 – 16.00 Uhr  
**Atelier im Sprengel. Malen wie die Großen!**  
mit den Künstlerinnen Anette Walz und Ilka Wietzke  
Von 5 bis 12 Jahren  
Gebühr: 5 € pro Tag, 15 € für die gesamte Zeit

## In den Sommerferien

Mo 26. bis Fr 30. Juni 2017  
**KunstSommer für Jugendliche**  
Der KunstSommer geht in die achte Runde!  
**Meldet Euch bis 15. Mai bei den Schülerworkshops an!**  
Weitere Informationen und das Anmeldeformular findet Ihr unter: [www.kunstsommer.lkjnds.de](http://www.kunstsommer.lkjnds.de)  
**Im Sprengel Museum Hannover:**  
**Experimenteller Siebdruck/ Serigrafie**  
Experimente mit den Verfahren des Siebdruckes. In der Pop-Art, wie z. B. bei den Marilyn Monroe-Drucken von Andy Warhol verwendet, bietet euch diese Technik die Möglichkeit, Ideen umzusetzen. So können unterschiedliche Werke aus Textil, Pappe, Papier (Poster oder Karten) oder Holz gestaltet werden. Zur Inspiration dienen euch zahlreiche Werke im Museum.  
Mit Ilka Wietzke, freischaffende Künstlerin, und Gabriela Staade, Sprengel Museum Hannover, Abteilung Bildung und Kommunikation  
Information: Gabriela Staade, Tel. (0511) 168 - 4 37 36, E-Mail: [Gabriela.Staade@hannover-stadt.de](mailto:Gabriela.Staade@hannover-stadt.de)

**Werkstattaktionen**  
**SprengelEXPERIMENTE** mit Picasso, Schwitters & Co., mit Pinsel, Bleistift, Kleber, Farben, Pappe ...  
Eine Werkstatt für die ganze Familie rund um die Kunstwerke des Museums von 3 – 99 Jahren  
Gebühr: 5 € pro Familie + Eintritt  
Information und Anmeldung:  
Tel. (0511) 168 – 4 46 46, Fax (0511) 168 – 4 10 88

Sa 29. April, 14.00 – 17.00 Uhr  
**SprengelEXPERIMENTE**  
Hier entsteht ein Monster, eine Montage aus Karton, Klebestreifen und Bindfaden; angemalt mit Farbe wird es zu einer lustigen oder gruseligen Figur. Mit Ilka Wietzke

Sa 27. Mai, 14.00 – 17.00 Uhr  
**SprengelEXPERIMENTE**  
Bilder aus gefundenem Zeug! Nimm zum Beispiel eine Zeitung oder ein Stück Holz, reiß oder schneide es in Stücke, und du hast einen Haufen Material, um verrückte und bunte Collagen daraus zu kleben. Mit Ilka Wietzke

Sa 24. Juni, 14.00 – 17.00 Uhr  
**SprengelEXPERIMENTE**  
Auch Künstler mögen Tiere. Suche dir deine Lieblingstiere im Museum aus und gestalte deinen eigenen Bilder-Zoo. Mit Ilka Wietzke

**Geburtstag im Museum**  
Warum nicht mit den Künstlern feiern!  
Mit einer individuellen Werkstatt-Aktion für das Geburtstagskind  
Anmeldung: Tel. (0511) 168 - 4 46 46, Fax (0511) 168 - 4 10 88  
Gebühr: 100 €

**Forum-Kursprogramm**  
Theorie- und Praxiskurse in Zusammenarbeit mit der VHS Hannover im Sprengel Museum Hannover  
Information (0511) 168 - 4 37 36, - 4 39 44, [www.vhs-hannover.de](http://www.vhs-hannover.de)

## Änderungen vorbehalten

## INFORMATION

**Bildung und Kommunikation**  
Sonderführungen, Beratung und Vermittlung  
Tel. (0511) 168 - 4 46 46 oder Fax (0511) 168 - 4 10 88  
Museum und Schule:  
Unterrichtsgespräche, praktische Arbeit und Lehrerfortbildungen  
Information, Beratung und Anmeldung  
Montag 9.30 – 11.30 Uhr, 14.00 – 15.30 Uhr, Mittwoch 14.30 – 16.30 Uhr, Gabriela Staade, Tel. (0511) 168 - 4 37 36

**Werke und Dokumente zu Kurt und Ernst Schwitters**  
Kurt Schwitters Archiv, Isabel Schulz, Tel. (0511) 168 - 4 62 12  
Kurt und Ernst Schwitters Stiftung, Tel. (0511) 168 - 4 68 69  
Das Archiv ist bis auf Weiteres geschlossen.

**Beratung für Sammler**  
Vorherige Anmeldung ist erforderlich.  
Gemälde und Skulpturen: Carina Plath, Tel. (0511) 168 - 4 46 28  
Grafikberatung, Grafikvorlage:  
Karin Orchard, Tel. (0511) 168 - 4 46 48, - 4 38 20  
Fotografie und Medien: Inka Schube, Tel. (0511) 168 - 4 62 11  
Stefan Gronert, Tel. (0511) 168 - 3 04 75

**Öffnungszeiten**  
Dienstag 10.00 – 20.00 Uhr, Mittwoch bis Sonntag 10.00 – 18.00 Uhr  
Montag geschlossen  
Karfreitag geschlossen  
Ostersonntag und -montag, 10.00 – 18.00 Uhr  
Christ Himmelfahrt, 10.00 – 18.00 Uhr  
Pfungstsonntag und -montag, 10.00 – 18.00 Uhr

Das Museum ist barrierefrei  
Zugang zu allen Ausstellungsräumen ist über Fahrstühle möglich.  
Rollstühle stehen zur Verfügung

**Bibliothek**  
Dienstag, 14.00 – 20.00 Uhr, Mittwoch bis Samstag, 14.00 – 18.00 Uhr  
Montag, Sonn- und Feiertage geschlossen

**Eintrittspreise**  
Sammlung des Museums und Sonderausstellung: 7 €, ermäßigt 4 €, ermäßigter Eintritt: Schüler ab 13 Jahren, Auszubildende und Studierende, Arbeitslose, Teilnehmer an Forum-Kursen der VHS und Senioren ab 65 Jahren  
Gruppen ab 10 Personen: 5 €, ermäßigt 3,50 €  
Jahreskarte (Sammlung und Sonderausstellung): 35 €, ermäßigt 20 €  
Führungen und Veranstaltungen (sofern nicht anders ausgewiesen) zzgl. 1 €  
Freier Eintritt für Kinder bis 12 Jahren  
**Freitag Eintritt frei**

**Internationale Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts**  
*Sammlung Klassische Moderne* Schwerpunkte: Picasso, Léger, Laurens, Klee, Ernst, Beckmann, Nolde, Schwitters, Merzbau, Kabinett der Abstrakten, Werke von Rudolf Jans Stiftung. *Sammlung Zeitgenössische Kunst* Schwerpunkte: Antes, Informel, Nouveau Réalisme, Turrell-Lichträume, Minimal Art, Concept Art  
Wechselausstellungen  
Sammlung Fotografie und Medien  
Bibliothek zur Kunst des 20. und 21. Jahrhundert  
Bildung und Kommunikation:  
Forum mit Druckwerkstatt und Unterrichtsbereichen, Kinderforum Auditorium

Abbildungen: Petra Kaltenmorgen, Gifts and Gaps (1), Lambdabelichtung/Artsec-Kaschierung, © Petra Kaltenmorgen 2017

Freunde des Sprengel Museum Hannover  
[www.sprengelfreunde.de](http://www.sprengelfreunde.de)



Kunst · Architektur · Design · Graphik  
Telefon (0511) 88 48 43

Restaurant · Café  
Telefon (0511) 8 09 33 33

kunst  
**MeRz**  
buchhandlung



**Sprengel Museum Hannover**  
Kurt-Schwitters-Platz, 30169 Hannover  
Telefon (0511) 168 - 4 38 75, Telefax (0511) 168 - 4 50 93  
Bildung und Kommunikation: Telefon (0511) 168 - 4 46 46  
[www.sprengel-museum.de](http://www.sprengel-museum.de)

